

Verbandsliga Herren Süd

SSV Neuhaus : SC Hemmingen-Westerfeld
Samstag, 08.10.2022, 16:00 Uhr

SSV Neuhaus gegen SC Hemmingen-Westerfeld 9:7

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des SSV Neuhaus am vergangenen Samstag in der Verbandsliga Herren Süd beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 36:35 aus Sicht der Heimmannschaft. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 4. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Beliaev / Nagy. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Niklas Beliaev nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Eine knappe Niederlage gab es für Beliaev / Nagy beim 2:3 gegen Hehmann / Schimetzek. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Bertram / Nagy gegen Ceylan / Schreiber. Einen Zähler für das Team verpassten Aretz / Dörrheide bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Gottschlich / Scholz. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. In toller Verfassung präsentierte sich Niklas Beliaev im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Stefan Schreiber. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Uwe Bertram anschließend das Spiel, welches im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Serkan Ceylan abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an den Tisch. 2 Sätze lang fand Gabor Nagy gegen Florian Schimetzek keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das auf Basis der Spielstärkewerte im Vorfeld als ausgeglichen eingeschätzte Spiel doch noch in fünf Sätzen drehte. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Beim Sieg von Jonathan Aretz gegen Guido Hehmann konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Daniel Nagy und Martin Scholz, die Daniel Nagy letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Björn Dörrheide und Claus Gottschlich beendet, das Björn Dörrheide letztendlich gewann. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des SSV Neuhaus und des SC Hemmingen-Westerfeld in die Box. Niklas Beliaev wehrte eine 1:0 Satzführung von Serkan Ceylan ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Uwe Bertram konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Stefan Schreiber beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Gabor Nagy bekam es nun mit Guido Hehmann zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Gabor Nagy am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Nagy zu Ende ging. Mittlerweile stand es damit 7:5. Trotz 1:0 Satzführung verlor Jonathan Aretz sein Spiel gegen Florian Schimetzek letztlich mit 1:3. Nicht ganz mithalten konnte Daniel Nagy, beim 7:11, 7:11, 11:9, 7:11 gegen Claus Gottschlich, obwohl er nicht komplett chancenlos war. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Björn Dörrheide und

Martin Scholz die Schläger kreuzten. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Beliaev / Nagy die Partie gegen Ceylan / Schreiber noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Damit war der 9. Punkt für den SSV Neuhaus im Kasten.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SSV Neuhaus nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den Bovender SV am 09.10.2022 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des SC Hemmingen-Westerfeld wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 09.10.2022 gegen den TTV 2015 Seelze erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

SSV Neuhaus

Doppel: Beliaev / Nagy 1:1, Bertram / Nagy 0:1, Aretz / Dörrheide 0:1

Einzel: N. Beliaev 1:1, U. Bertram 1:1, G. Nagy 2:0, J. Aretz 1:1, D. Nagy 1:1, B. Dörrheide 2:0

SC Hemmingen-Westerfeld

Doppel: Ceylan / Schreiber 1:1, Hehmann / Schimetzek 1:0, Gottschlich / Scholz 1:0

Einzel: S. Ceylan 1:1, S. Schreiber 1:1, G. Hehmann 0:2, F. Schimetzek 1:1, C. Gottschlich 1:1, M. Scholz 0:2